

# Mikroökonomie 1

Nachfrage 01.04.10

1

## Kategorisierung der Güter nach Art der Nachfragereaktion

- **bei Veränderung des Einkommens**
  - *normale*, superiore, inferiore und einkommensneutrale Güter, Luxusgüter
- **bei Veränderung des eigenen Preises**
  - *normale* Güter, Giffen-Güter
- **bei Veränderung des Preises eines anderen Gutes**
  - Substitute
  - Komplemente

2

## Darstellung der Nachfragereaktionen

- grafisch (Nachfragekurve, Engelkurve, Einkommens-Konsum Kurve ...)
- Nachfragekurve: Verhältnis zwischen Veränderungen

$$\frac{\Delta x_i}{\Delta p_i} < 0$$

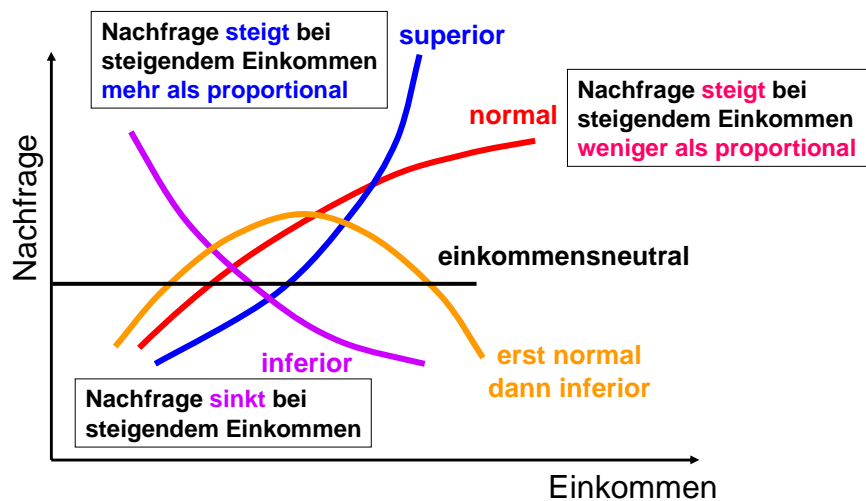
- Kreuzpreiselastizität

$$\eta_{x_i, p_j} = \frac{\frac{\Delta x_i}{x_i}}{\frac{\Delta p_j}{p_j}} = \frac{\Delta x_i}{x_i} \frac{p_j}{\Delta p_j}, \quad i \neq j$$

Eine 1%ige Veränderung des Preises von Gut j führt zu einer x %igen Veränderung der nachgefragten Menge  $x_i$

3

## Engelkurven: Wie verändert sich die Nachfrage bei steigendem Einkommen?



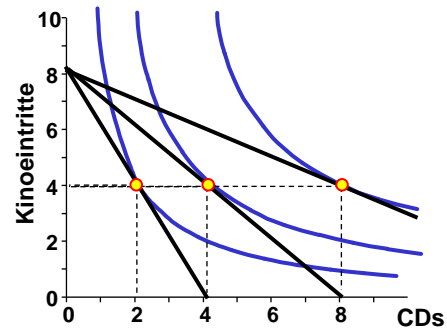
4

## Von der Indifferenzkurve ...

Budget = 128 Fr.  
Preis<sub>Kino</sub> = 16 Fr.  
Preis<sub>CD</sub> = 32 Fr.

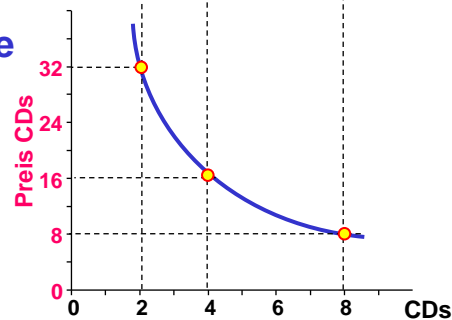
Preis<sub>CD</sub> = 16 Fr.

Preis<sub>CD</sub> = 8 Fr.



## ... zur Nachfragekurve

Die **Nachfragekurve** zeigt, welche Menge bei unterschiedlichen Preisen gekauft werden.



5

## Das Gesetz der Nachfrage

- **Das Gesetz der Nachfrage: „Wenn der Preis sinkt, steigt die Nachfrage“.**

→ gilt für Zement, Benzin, Augenoperationen, Scheidungen, Kinder ...

→ das heisst nicht, dass der Preis allein die Nachfrage bestimmt (auch Mode, Werbung, Hunger ...)

6

## Nachfrage perfekte Substitute

$$u(x_1, x_2) = x_1 + x_2 = k$$

$$p_1 > p_2 \Rightarrow x_1 = 0$$

$$p_1 = p_2 \Rightarrow \text{beliebig}$$

$$p_1 < p_2 \Rightarrow x_1 = \frac{m}{p_1}$$

**Substitute allgemein (nicht perfekte)**

$$\frac{\Delta x_1}{\Delta p_2} > 0$$

$$e_{x_1, p_2} > 0$$

7

## Nachfrage perfekte Komplemente

$$u(x_1, x_2) = \min(x_1, x_2)$$

$$x_1 = \frac{m}{p_1 + p_2}$$

**Komplemente allgemein (nicht perfekte)**

$$\frac{\Delta x_1}{\Delta p_2} < 0$$

$$e_{x_1, p_2} < 0$$

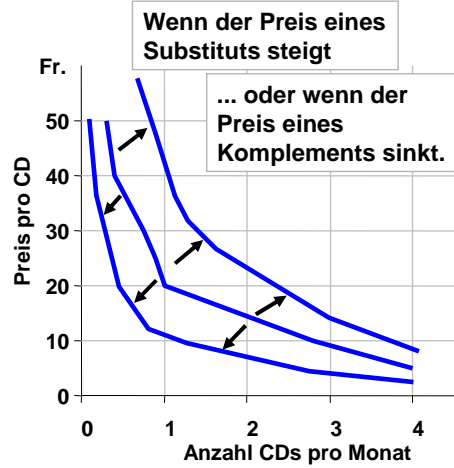
8

## Veränderung des Preises eines anderen Gutes ...

... führt zu einer **Verschiebung der Nachfragekurve.**

Wenn der Preis eines Substituts sinkt

... oder wenn der Preis eines Komplements steigt.



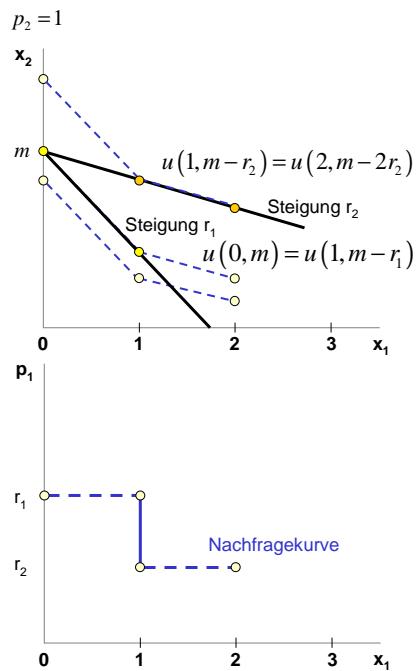
9

## unteilbares Gut

**Reservationspreis  $r$**

= Preis bei dem Konsument indifferent zwischen kaufen und nicht kaufen ist

= maximale Zahlungsbereitschaft für das Gut



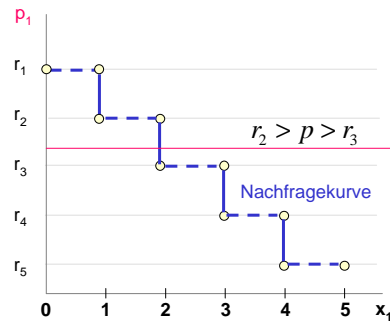
10

## Reservationspreise und Nachfragekurve

Wenn  $p_1$  sinkt, nimmt die Nachfrage zu, wenn die Schwelle des nächst tieferen Reservationspreises unterschritten wird.

Bei konvexen Präferenzen gilt:

$$r_1 > r_2 > r_3 \dots$$



11

## inverse Nachfragefunktion

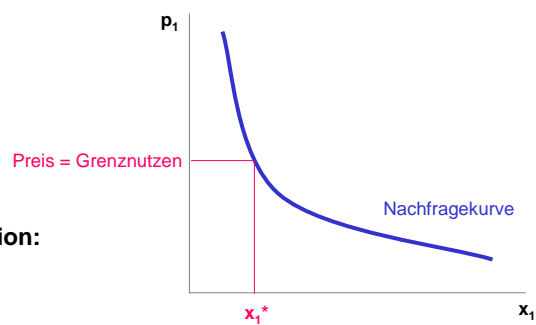
$$p_1 = p_1(x_1)$$

ökonomische Interpretation:

$$|MRS| = \frac{p_1}{p_2}$$

wenn  $p_2 = 1$  (z. B. weil Gut 2 Geld ist), dann

$$p_1 = |MRS| = \frac{\Delta \text{Geld}}{\Delta x_1}$$



12

4. Wie viele Musik CDs würden Sie im Monat kaufen, wenn eine CD folgende Preise hätte?

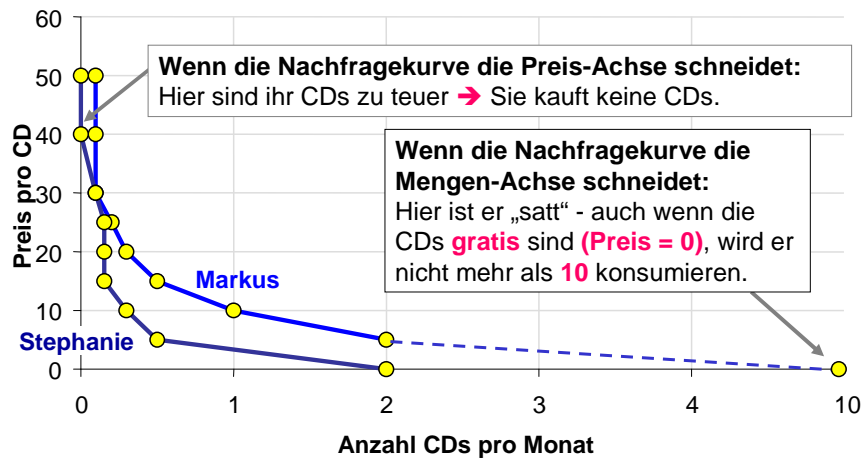
Geben Sie die Anzahl monatlich gekaufter CDs in die jeweiligen Felder ein.

Wenn Sie nur alle 2 oder 3 Monate eine CD kaufen, schreiben Sie 0.5 oder 0.33.

	Anzahl
50 Fr.	<input type="text"/>
40 Fr.	<input type="text"/>
30 Fr.	<input type="text"/>
25 Fr.	<input type="text"/>
20 Fr.	<input type="text"/>
15 Fr.	<input type="text"/>
10 Fr.	<input type="text"/>
5 Fr.	<input type="text"/>
0 Fr.	<input type="text"/>

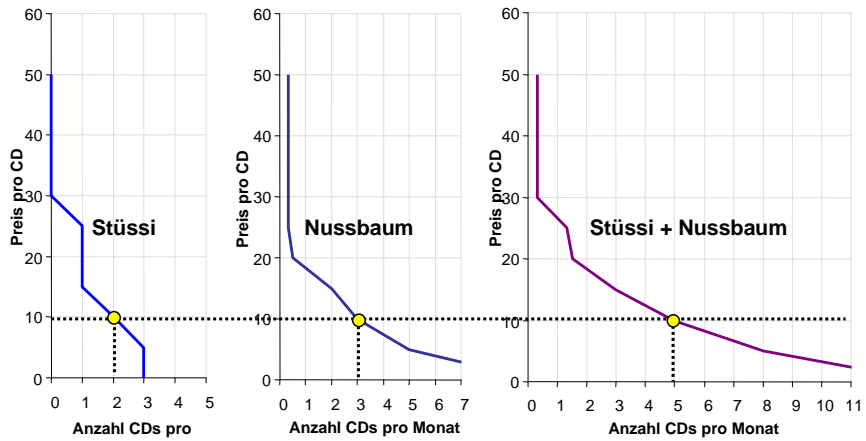
13

## Vergleich von 2 Nachfragekurven



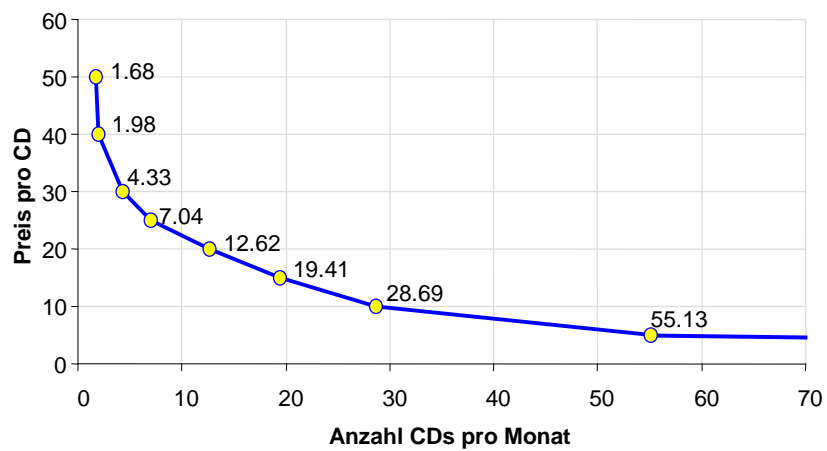
14

## Von der individuellen Nachfrage zur Marktnachfrage



15

## Nachfragekurve 20 Studierende Architektur



16